

Goldene Hochzeit



Ortwin Geier kam von Böhl zur Tanzschule Richter im früheren Pfälzer Hof. Und ein Blick zur Tanzschülerin Gisela genügte: "Die muss es sein", so der Jubilar. Am 30. Juli feierten beide ihren 50. Hochzeitstag. Aus dieser glücklichen Ehe ging ein Sohn hervor und zwei Enkel (Zwillinge) verschönern ihr Dasein. "Alle großen und kleinen Entscheidungen haben wir immer gemeinsam entschieden, aber was groß oder klein war, das bestimmte ich, so die Jubilarin, die als Konsumverkäuferin arbeitete und später das Büro ihres Mannes bei dessen häufiger beruflicher Abwesenheit führte. Heute ist sie immer noch aktiv im Seniorenbeirat als Schriftführerin oder aber als Vorsitzende der Diabetiker-Selbsthilfegruppe Mutterstadt. Ortwin Geier war als selbstständiger Elektroingenieur sehr erfolgreich und in fast allen Ländern der Erde ein gefragter Techniker. Trotz seiner Devise "Der Tag hat 24 Stunden, mit der Mittagspause sogar 25, hatte er noch die Muse, sich dem Tischtennis zu widmen, wo er im TTV Mutterstadt schon seit 50 Jahren Mitglied ist. Zu ihrem seltenen Fest der goldenen Hochzeit schloss sich neben den vielen Gratulanten auch Bürgermeister Hans-Dieter Schneider an und gratulierte dem Jubelpaar Gisela und Ortwin Geier in der Karl-Marx-Straße 15 im Namen der Gemeindeverwaltung Mutterstadt mit einer Urkunde und einem herrlichen Blumengesteck. Des Weiteren übermittelte er die Glückwünsche des Landrates in "flüssiger Form mit Dubbeglas".

*(Amtsblatt vom 05. August 2010)
(Text und Bild: Gerd Deffner)*